



Sammlung Theaterzettel

Tannhäuser

Wagner, Richard

1886-02-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

My 573.50

MANNHEIM.

88

Großherzoglich Badisches



Hof- u. Nationaltheater.

Freitag,

77. Vorstellung.

den 12. Februar 1886.

Abonnement B.

Zum Gedächtnisse Richard Wagner's:

Tannhäuser.

Oper in 3 Acten von Richard Wagner.

Herrmann, Landgraf von Thüringen	} Ritter und Sänger	Herr Rößlinger.
Tannhäuser		Herr Götz.
Wolfram von Eschenbach,		Herr Knapp.
Walter von der Vogelweide,		Herr Hum.
Bitterolf,		Herr Dill.
Heinrich der Schreiber,		Herr Grahl.
Reinmar von Zweter,		Herr Starke.
Elisabeth, Nichte des Landgrafen		Frau Groß.
Venus.		Frau Seubert.
Ein junger Hirt.		Frau L. Sorger.

Ritter, Grafen und Edelleute. Edelfrauen. Edelknaben. Kellere und jüngere Pilger. Sirenen. Rajaden. Kimpfen. Bacchantinnen.

Die Handlung spielt in Thüringen, Wartburg, im Anfange des dreizehnten Jahrhunderts. Die vorkommenden Gruppierungen sind arrangirt von Frau Gutenthal und ausgeführt von derselben und dem Ballettpersonal.

Der Loge der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr

Unpöblich: Herr Krage.

Mittel-Preise, und zwar Sperrsiß M. 3. u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigsbafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr H. Schwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Jug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 59.	*Jug XXVII v. Mannheim u. Neckarau. Schwetzingen	10 Uhr 16.
Jug Nr. 26 v. Ludwigshafen u. Neustadt. Landau	11 Uhr 28.	*Jug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 20.
Jug Nr. 46 v. Mannheim u. Ladenburg. Weinheim	10 Uhr 12.	Jug 9 v. Mannheim nach Heidelberg. Bruchsal	11 Uhr 15.

*) Bei länger als bis 9 Uhr 50 Minuten dauernden Vorstellungen, werden diezüge Nr. 46, XXVII und 47 erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgefahren; die spätere Abgangszeit ist jedoch für Jug 46 auf 10 Uhr 45, für Jug XXVII auf 10 Uhr 56 und für Jug 47 auf 10 Uhr 40 festgesetzt.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigsbafen. Haltestelle Breitenstraße bei B 1, 1. Billete welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Sonntag, 14. Februar 1886. 78. Vorstellung (Abonnement B.)

„Der Trompeter von Säckingen“ Oper in 4 Acten nebst Vorspiel v. Victor G. Neßler.
Montag, 15. Februar 1886 mit aufgehobenem Abonnement und aufgehobenem Vorrecht der Abonnenten:

Volksvorstellung mit ermäßigten Preisen:

„Nathan der Weise.“

Dramatisches Gedicht in 5 Acten von Lessing.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei

Ob der Zutritt zu der Haupt-Probe gestattet werden kann, wird noch bekannt gemacht.

Druck von Max Hahn & Comp., Mannheim.